

Stromerzeugung aus Sonnenenergie

Wissenswerte Informationen auf einen Blick

Die Sonne ist der gewaltigste Energiespender unserer Erde. Diese Energie zu nutzen ist das Ziel von Photovoltaik-Anlagen. Für den Betrieb einer Photovoltaik-Anlage sprechen ökologische und ökonomische Gründe.

Als Betreiber einer Photovoltaik-Anlage ergeben sich für Sie und die Umwelt folgende Vorteile:

- Sie leisten einen bedeutenden Beitrag zur nachhaltigen Energieversorgung und tragen dazu bei, dass sich der CO₂ Ausstoß und dadurch der Treibhauseffekt verringern.
- Sie werden unabhängiger von steigenden Energiepreisen und fossilen Energieträgern.
- Sie erzeugen emissions- und lärmfrei Strom.
- Sie haben Anspruch auf verschiedene Förderungen.

Überschuss-Einspeisung – was ist zu tun?

Der erzeugte Strom wird in erster Linie für Ihren Eigenbedarf verbraucht. Der überschüssige Strom wird in das Stromnetz eingespeist. Der Netzbetreiber misst für die Verrechnung die Energiemenge. Das Messentgelt ist abhängig von der Art der Messung.

Folgende Schritte sind zu beachten:

1. Sie lassen sich vom Anlagen-Anbieter ein Angebot für eine Photovoltaik-Anlage legen.
2. Die Errichtung der Erzeugungsanlage ist in Oberösterreich vom durchführenden Elektrofachunternehmen der Anlage über die Plattform Meldewesen an den Netzbetreiber zu melden.
3. Sie erhalten eine technische Erklärung und ein Übernahme-schreiben vom örtlichen Netzbetreiber über das Ergebnis der netztechnischen Prüfung sowie die erforderliche Zählpunktbezeichnung (AT-Nummer) für die geplante Photovoltaik-Anlage.
4. Vor Fertigstellung ist ein Einspeisevertrag zwischen Ihnen und dem Stromhändler (z.B. Energie AG Vertrieb) abzuschließen.
5. Nach baulicher Fertigstellung der Photovoltaik-Anlage schickt der Anlagenerrichter bzw. das beauftragte Elektrofachunternehmen eine Fertigstellungsanzeige sowie den Einspeisevertrag an den Netzbetreiber.
6. Es erfolgt die Abnahme der Photovoltaik-Anlage und Inbetriebnahme. Nachfolgend erhalten Sie den erforderlichen Netzzugangs- und Betriebsführungsvertrag vom Netzbetreiber.

Preise gültig ab 01.10.2020

Förderung

Informationen über Förderprogramme erhalten Sie unter folgenden Internetadressen:

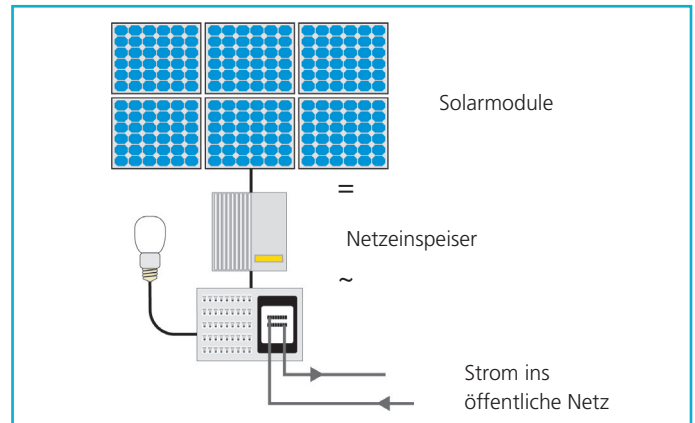
www.land-oberoesterreich.gv.at

www.esv.or.at

www.klimafonds.gv.at

www.e-control.at

www.oem-ag.at



PV-Einspeisevergütung ENERGIE AG Oberösterreich

ENERGIE AG Oberösterreich Vertrieb vergütet die aus Photovoltaik-Anlagen (maximal 50 kWPeak) eingespeiste elektrische Energie wie folgt:

1. Marktpreis für Photovoltaik-Anlagen

Fixpreis für 12 Monate mit jährlicher Anpassung jeweils ab 1. Oktober Energiepreis von 4,69 ct/kWh 01.10.2020 bis 30.09.2021

Die Preisfindung basiert auf einer Mittelwertbildung der Preisnotierungen des Stromhandelsmarktes über einen Zeitraum von 12 Monaten. Nach Vorliegen aller Handelsdaten wird der jeweils neue Preis Anfang Oktober bekannt gegeben.

2. Solarpartner

Anlagenbetreiber ist am Standort der PV-Anlage, Netzebene 7, Stromkunde bei ENERGIE AG Vertrieb mit Standardpreismodell und liefert Überschussenergie.

(Beendet der Anlagenbetreiber seinen Strombezugsvertrag mit der Energie AG oder wechselt er seinen Bezugstarif, so endet der Aktionspreis mit sofortiger Wirkung.)

Aktionspreis* von **7,09 ct/kWh bis 30.09.2021**

maximal 5.000 kWh/a; für darüber hinausgehende Strommengen gilt der Marktpreis lt. Pkt. 1.

Ihre persönliche Preisinformation erhalten Sie jeweils Anfang Oktober.

Voraussetzung für die Vergütung ist die Übermittlung der für die Stromkennzeichnung erforderlichen Informationen und Unterlagen, wie z.B. Netzzugangs- und Betriebsführungsvertrag.

* Voraussetzung für die Vergütung zum Aktionspreis ist ein aktiver Stromliefervertrag in einem der folgenden Preismodelle: Privatstrom PLUS, Privatstrom PREMIUM, Gewerbestrom PLUS, Gewerbestrom PREMIUM, Ökostrom Plus, Ökostrom Plus Kombi, Ökostrom Klassik, Ökostrom Klassik Kombi;

Ansprechpartner:

Energie AG Oberösterreich Vertrieb Serviceteam

Tel.: 0800 81 8005 · Fax: 0800 81 8001 · E-Mail: service@energieag.at